

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen
Band: 2 (1922)

Artikel: Chronik der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen
Autor: Kummer, Georg
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-584415>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VII.

Chronik der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen

von Georg Kummer.*

Wie Schaffhausen zwar nicht schon „im Rütli mitgeschworen“ hat, aber doch schon früh zu den alten Orten der Eidgenossenschaft zählte, so stand auch kein Vertreter von Schaffhausen mit den Gründern der S. N. G. zu Mornex vor den bekränzten Büsten von Linné, Haller, Bonnet, Rousseau und Saussure, aber noch im ersten Jahrzehnt des Bestehens der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft hatte sich Schaffhausen der Bewegung angeschlossen, einen lokalen Verein gebildet und die schweizerischen Naturforscher bei sich empfangen.

Schon in Bern 1816 finden wir Georg Michael Stierlin unter den Mitgliedern der S. N. G., und das Jahr darauf in Zürich 1817 Joh. Conrad Fischer. 1823 konnte Fischer in Aarau bereits über die Gründung und die Tätigkeit einer Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen berichten und die Versammlung für 1824 nach Schaffhausen einladen. Ueber die wohlgelungene Schaffhauser Tagung von 1824 sind wir durch die Verhandlungen der S. N. G. unterrichtet, ebenso über die lebhafte Tätigkeit der Gesellschaft bis 1830. Dagegen wissen wir leider nichts Näheres über die Gesellschaftsgründung und die Einzelheiten des Vereinslebens, da die Protokolle und Rechnungen aus jener Zeit bisher nicht aufgefunden werden konnten. Auch über die Gründe, welche anfangs der Dreissigerjahre zum vorübergehenden Erlöschen der Gesellschaft führten, wissen wir nichts Genaueres,

* Seite 117 und 118 sind von B. Peyer und G. Kummer gemeinsam redigiert worden.

können aber aus der Eröffnungsrede der Jahresversammlung 1847 von J. C. Laffon darauf schließen, daß politische Verhältnisse im Spiel waren. Er schreibt nämlich: „Seit jener Zeit, welche so viel Disharmonien im Vaterlande erzeugte, unterblieben die Versammlungen, und aller Mühe ungeachtet konnte der schlummernde Verein zu keinem neuen Leben aufgeweckt werden“.

Anläßlich der Jahresversammlung in Zürich 1841 hat der Zoologe Heinrich Rudolf Schinz den Schaffhausern in's Gewissen geredet. Sie nahmen es zu Herzen und gründeten am 25. September 1843 einen naturhistorischen Verein und hierauf das naturhistorische Museum. (Siehe Verh. S. N. G. 1847, Eröffnungsrede Laffons S. 10 u. ff.).

Die neue Gründung trug nicht den Namen einer „Sektion“ der S. N. G., tatsächlich war sie aber etwas derartiges, wie sich schon aus der Uebernahme der Jahresversammlung 1847 ergiebt, sowie aus der Tatsache, daß die leitenden Männer als Mitglieder der S. N. G. in engem Kontakt mit ihr standen. Die regelrechte Neugründung der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen fand am 24. April 1872 statt. Gründer sind Dr. med. Gustav Stierlin, Apotheker Laffon, Dr. Franz v. Mandach-Laffon, Prof. J. Amsler-Laffon, Regierungsrat Dr. Emil Joos, Apotheker Müller, J. Georg Neher-Moser, Arnold Neher und E. Mertens, Gartenbauarchitekt. Diese neu-gegründete Gesellschaft hat 1874 unter dem Jahrespräsidium von Stierlin die Jahresversammlung der S. N. G. in Schaffhausen empfangen. Mit dem Museumsverein, der bis 1916 weiter existierte, lebte die Nat. Gesellschaft im Verhältnis einer freundlichen Symbiose, die sich namentlich im Bibliothekswesen ausdrückte. Zahlreiche Mitglieder gehörten beiden Vereinigungen an. 1894 sah Schaffhausen unter dem Jahrespräsidium von Prof. J. Meister wieder die S. N. G. zur Jahresversammlung bei sich. Schließlich hat die Schaffhauser Tagung der S. N. G. 1921 in jeder Beziehung auf unser Gesellschaftsleben anregend und fördernd gewirkt. Möge dieser Impuls im nunmehr angetretenen zweiten Jahrhundert unserer Gesellschaft sich noch auf recht lange hinaus auswirken!

A. Die Tätigkeit der Gesellschaft.

a) Im Zeitraume von 1823—1830.

Bringolf Joh. Ad., Dr. med.: — 1827, Die Eigenschaften und Wirkungen der vegetabilischen Gifte; Versuche an Tieren mit Blausäure, Mekonsäure und Daturin mit Anwendung der besondern Gegengifte.

Enderis Joh. Conrad, Prof. der Mathematik: — 1830, Die Gewitter.

Fischer Joh. Conrad, Oberst: — 1823, Vorweisung einer selbstverfertigten Platinlampe. — 1823, Bericht über die Versammlung der Gesellschaft für die gesamten Naturwissenschaften in Aarau im Heumonat 1823. — 1824, Die Eigenschaften der Tonerde in Lohn. — 1826, Beschreibung eines englischen Apparates, der unter jedem Temperaturzustande Wasser in Eis verwandeln kann. — 1826, Die Darstellung des Nickels. — 1828, Vorlesung aus seinem noch ungedruckten Tagebuch über die neuesten Verbesserungen der Parkinschen Dampfmaschinen. — 1828, Beobachtungen in London, Vorlesung aus seinem noch ungedruckten Tagebuch.

Freuler J. Jakob, Dr. med.: — 1824, Die verschiedenen Zeugungsformen der organischen Natur, 2 Vorträge. — 1824, Die Entwicklungsperioden des Menschen. — 1826, Der Mensch im wilden Zustand und der Mensch in der Domestizität. — 1827, Über das Wandern der Vögel. — 1830, Die Macht der Gewohnheit sowohl in gesundem als in krankem Zustande des Menschen.

Joos Bernhard, Reg.-Rat: — 1828, Ergebnisse eigener mehrjähriger Beobachtungen über die Veredlung der Schafwolle durch Verpflanzung der Merinos und deren Vermischung mit den Schafen anderer Länder.

Laffon Joh. Conrad, Apotheker: — 1828, Die chemische Untersuchung des Gundischwiler Wassers. — 1829, Die Entstehung und Bildung der Blattpilze, welche das Absterben der Pflanzen befördern.

Löw, Kandidat der Theologie: — 1823, Über neulichst aufgefundene Blitzröhren.

Mezger Joh. Jak., Pfarrer: — 1823, Abhandlung über die selbsterfundene Verbesserung der achromatischen Fernröhren. — 1827, Merkwürdige Erscheinungen in einem mit Wasser gefüllten runden Gefäß mit ebenem Boden, in dem eine kreisende Bewegung bewirkt wird und in welchem sich kleine Körper von größerer spezifischer Schwere befinden. — 1830, Vorweisung einer Nachtlampe ohne Docht.

Peyer J. Ludw., Staats-Archivar: — 1823, Resultate der Untersuchungen über Masse und Gewichte im Kanton Schaffhausen. — 1825, Graphische Darstellung des Wasserstandes des Rheines auf Grund genauer täglicher Messungen vom Juni 1824 bis Juni 1825.

Schalch Joh. Christoph, Dr. med., Stadtarzt: — 1825, Das Nordlicht. — 1828, Über den Gang der Winde und Wolken nach Abbé Rende. — 1828, Der Einfluß der Lage auf das Gefrieren der Gewächse während der Nacht, nach Prevost. — 1829, Eröffnungsrede von Dr. Carus bei der ersten Zusammenkunft der Deutschen Naturforschenden Gesellschaft in Leipzig im Jahre 1822. — 1829, Der Einfluß des Mondlichtes auf die Vegetation.

Schlatter, Tierarzt: — 1823, Versuche mit der Nommershausischen Luftpresse. — 1823, Die Verfertigung des Reaumur'schen Glases. — 1824, Die Haare, Nägel und Klauen der Tiere in physiologischer und chemischer Beziehung. — 1825, Vorweisung von getrocknetem Fleisch, das sich sehr lange hält. — Vorweisung von verschiedenen entglasten Geräten, Produkte seiner fortgesetzten Versuche. — 1825, Das Organ des Gesichtes bei den verschiedenen Tiergattungen. — 1826, Verdamp-

fung, Destillieren und Trocknen tierischer und vegetabilischer Substanzen, 1. Vortrag. — 1827, 2. Vortrag über das Abdampfen und Trocknen vegetabilischer und animalischer Substanzen. — 1829, Analyse des Mineralwassers zu Baden im Aargau.

Spleiß David, Antistes und Prof. der Mathematik und Physik. — 1823, Die Wirkungen des Wasserdampfes und die Theorie der Dampfmaschinen. — 1825, Die Theorie des Hebels und die Wirkungen desselben beim Bau des tierischen Körpers und in der Mechanik. — 1830, Die fühlbaren Undulationen der Kälte.

Stierlin Georg Michael, Reg.-Rat: — 1823, Die Temperaturverhältnisse der Erde. — 1823, Allgemeine Betrachtungen über den festen Erdkörper. — 1823, Die Ansichten über die klimatischen Veränderungen auf der Erde. — 1824, Die Naturgeschichte der Vulkane, 1. Vorlesung. — 1824, Die natürlichen Veränderungen der Erdoberfläche nach von Hoff, 1. Vorlesung. — 1824, Die Wirksamkeit der Vulkane, 2. Vorlesung. — 1824, Leopold v. Buch's Abhandlung und Untersuchung über Hagelbildung, 2 Vorträge. — 1825, Ansichten über die Bildungsgeschichte der Erde. — 1827, Die natürlichen Veränderungen der Erdoberfläche nach von Hoff, 2. Vorlesung. — 1829, Mitteilungen aus dem 1. Heft der Analecten für Erd- und Himmelskunde von Gruithuisen.

Stockar Joh. Jak., Dr. med., Stadtarzt: — 1824, Die Zündlampe mit Platinoxyd und die neuen Eigenschaften des Platins nach Döbereiner. — 1824, Mitteilung über den Hinschied eines Kindes, dessen Gehirnsubstanz ganz zerstört war. — 1825, Vorweisung eines Rettungsapparates für Scheintote.

Ziegler Joh. Conrad, Professor: — 1829, Über den Wert des Studiums der Naturwissenschaften, verglichen mit dem Studium der Philosophie und Geschichte.

b) Im Zeitraume 1873—1923.

Ackerknecht Eb., Dr., Prof., Zürich: — 1921, Obduktion eines Hundes. — 1922, Sektion eines Pferdekopfes, Vortrag über das Zentralnervensystem.

Amsler-Laffon Jak., Professor: — 1874, Bemerkungen zu dem Vortrag von Dubois-Reymond über die Grenzen der Naturerkenntnis. — 1876, Demonstration des von ihm erfundenen Stereographometers. — 1877, Tönende Flammen. — 1877, Über das Telephon. — 1879, Über die Mechanik der Gebirgsbildung in Albert Heim's Werken. — 1879, Der Phonograph von Edison. — 1879, Über Erdbeben und deren Beobachtung. — 1880, Über die Tieferlegung des Bodensees. — 1893, Wind und Wolken, 2 Vorträge. — 1894, Das Alpenglühn. — 1894, Warum die Katzen immer auf die Füße fallen? — 1896, Schweizerische Hydrologie.

Amsler Alfred, Dr.: — 1890, Die elektrischen Akkumulatoren.

Appel O., Pharmazeut, jetzt Prof., Dr., Berlin. — 1889, Bastarde in der Pflanzenwelt im Kanton Schaffhausen. — 1891, Das Manna, eine kulturhistorische Skizze.

Bader A., Dr. med., Augenarzt: — 1923, Altes und Neues vom Starstechen.

Barth Herm., Dr., Direktor: — 1907, Die Baumwolle und deren Verwendung.

Baumann Eugen, Dr. phil., Zürich: — 1914, Vegetationsbilder vom Untersee, mit Lichtbildern und Demonstrationen.

Beck Alexander, Dr., Prof., Zürich: — 1877, Über den Mond.

Becker J. C., Prof.: — 1873, Optische Täuschungen.

Bendel Louis, Dr., Ingen.: — 1923, Geologische Exkursion Rüdlingen-Buchberg-Tößegg.

Bernath Jak., Dr. phil., Thayngen: — 1878, Die physik. und chem. Eigenschaften des Wassers.

Bührer Joh. Kd., Dr. phil., Herblingen: — 1885, Die Entwicklung der Pflanzenwelt bis zur Steinkohlenperiode.

Bütler Hch., Dr., Genf: — 1923, Aus der Wüste Sahara.

Fehlmann J. W., Dr., Prof.: — 1919, Das Schweizerische Fischereiwesen in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. — 1920, Die Mikrofauna im Egelsee Thayngen. — 1920, Vorweisung eines Moschusochsenschädels vom Ebnat Schaffhausen. — 1923, Die Mikrofauna des Eschheimertales.

Göldi Joh., Reallehrer: -- 1881, Über das Grenzgebiet zwischen Tier- und Pflanzenreich. — 1888, Die Arbeiten von Dr. Emil Göldi in Brasilien.

Göldi E. A., Dr. phil., Prof.: — 1881, Anatomie und Embryologie mariner Gastropoden. — 1881, Die zoologische Station in Neapel und ihre Untersuchungsmethode. — 1883, Vergleichende Entwicklungsgeschichte des Gehörorgans im Tierreich, 1. Vortrag Wirbellose. — 1884, 2. Vortrag Wirbeltiere. — 1889, Bericht über meine wissenschaftl. Tätigkeit im Jahre 1888.

Götz J., Dr., Tierarzt, Benken: — 1919, Vorweisung seiner Konchyliensammlung.

Grimm Wilh., Musikdirektor: — 1889, Die Physiologie der Sprachlaute in rhapsodischer Darstellung.

Gysel Jul., Dr., Prof.: — 1876, Die Spectralanalyse mit Versuchen. — 1878, Über die Holz'sche Influenzmashine. — 1883, Das elektrische Glühlicht. — 1893, Der elektrische Drehstrom. — 1897, Die Röntgenstrahlen. — 1904, Neuere elektr. Wellen, mit Experimenten. — 1914, Die Elektronen und die Entwicklung der Atomistik.

Habicht Konrad, Dr., Prof.: — 1917, Das Relativitätsprinzip. — 1921, Moderne Anschauungen über das Atom. — 1923, Das Bohr'sche Atommodell.

Habicht Paul, Ingen.: — 1912, Der Potentialmultiplikator.

Hauser H., Dr., Chemiker: — 1919, Photographische Chromat-Kopierverfahren.

- Häusler R., Dr. phil.: — 1891, Die Feuersteinwerkzeuge vom Schweizersbild. — 1891, Neuseeland und die Maori.
- Heim Arnold, Dr., Geologe, Zürich: — 1919, Ueber Vulkanismus.
- Hiltbrunner R., Dr., Prof.: — 1922, Gibt es Parallele?
- Huber J., Dr. phil., Para: — 1905, Die Flora im Gebiet des Amazonenstromes.
- Hübscher Jak., Reallehrer, Neuhausen: — 1921, Geolog. Exkursion auf den Reiath. — 1922, Vorweisung eines Schnauzenstückes eines Ichthyosaurus aus dem oberen Malm bei Thayngen. — 1922, Vorweisung eines Wirbels eines Moschusochsen aus einer Kiesgrube bei Thayngen. — 1923, Vorweisung von Blatt Jestetten der geolog. Karte von Baden.
- Im Hof Eugen, Prof.: — 1877, Die Wirkungen der Winde auf die Gestaltung der Erde.
- Im Hof Bernh., Stadtingen.: — 1921, Allgemeines über Wasserversorgungen.
- Karsten H., Dr., Prof.; — 1876, Erinnerungen aus den Cordilleren, besonders über Vulkane und Erdbeben. — 1876, Die Eigenwärme der Erde. — 1876, Die frühere Verbreitung der Gletscher.
- Käser H., Ingen., Direktor: — 1921, Die Wasserversorgung der Stadt Schaffhausen.
- Kelhofer Ernst, Dr., Prof.: — 1912, Die Entstehung der Alpen. — 1914, Demonstration eines Modelles vom Wiederkäuermagen und eines Präparates insektenfressender Pflanzen. — 1915, Die Wälder Schaffhausens. — 1917, Vorweisung der geolog. Karte des Vierwaldstätterseegebietes.
- Keller Carl, Stadtrat: — 1880, Über die anthropologische Untersuchung der Schulkinder.
- Knuchel Herm., Dr., Prof., Zürich: — 1919, Ziele des Waldbaus. — 1922, Der forstliche Wirtschaftsplan und Exkursion in's Revier Griesbach.
- Koch Walo, Apotheker: — 1923, Der gegenw. Stand der Phytosoziology, einer mod. Teildisziplin der Geobotanik.

Kraft A., Kunstmärtner: — 1872, Krankheitserscheinungen an Weinstöcken unserer Umgegend.

Kummer Georg, Reallehrer: — 1920, Die Flora im Egelsee Thayngen. — 1921, Schöne Bäume im Kanton Schaffhausen. — 1922, Floristische Neufunde im Kanton Schaffhausen. — 1923, Kurze Geschichte der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen 1823—1923.

Lichtenhahn Paul, Direktor: — 1916, Über Vererbung. — 1917, Demonstration eines Ochsenunterkiefers mit Actinomyces, sowie von Tabellen zur Illustration der Mendelschen Regeln. — 1921, Vererbungsgesetze und moderne Tierzucht.

von Mandach-Laffon Franz, Dr. med.: — 1874, Bericht über die Höhlenfunde im Keßlerloch und Dachsenbühl. — 1875, Neuere Ansichten des Darwinismus. — 1875, Die Höhlenfunde in Thayngen. — 1876, Die zweifach berühmten Thayngerfunde. — 1883, Die Hygieneausstellung in Berlin und das Studium der Microben im Deutschen Reichsgesundheitamt. — 1883, Desinfektion und Reinigung der Städte. — 1887, Die Schutzvorrichtungen des Organismus der Menschen und Tiere gegen Spalt- und Schimmelpilze. — 1889, Die Untersuchungen von Dr. v. Planta in Reichenau (Graubünden) über die Bienen. — 1890, Die elektrischen Fische, besonders die Zitterrochen. — 1892, Der Gibbon, seine geistige Fähigkeit und seine Stellung im Tierreich. — 1892, Die Immunität gegenüber septicämischen Krankheiten. — 1898, Vorweisung des Kletterfisches *Anabas scandens*.

von Mandach-Pfister Franz, Dr. med.: — 1901, Des Menschen Körperbau im Lichte der Darwin'schen Deszendenztheorie.

Mariani Gius., Professor, Locarno: — 1916, Der Tessin.

Meister Jak., Professor: — 1882, Der Einfluß des Lichtes auf die Pflanzenwelt. — 1888, Kristalle und Pseudomorphosen vom Rosenegg. — 1889, Das Trinkwasser der Stadt Schaffhausen. — 1891, Der Molch- oder Schlamm-

fisch. — 1893, Gletscherbildungen um Schaffhausen. — 1893, Die Untersuchung des interglazialen Kalktuffes bei Flurlingen. — 1894, Die Pseudomorphosen am Rosenegg. — 1895, Der Gitterrost der Birnbäume und sein letzтähriges Auftreten in unserer Gegend. — 1895, Die mineralischen Rohprodukte im Kanton Schaffhausen. — 1897, Ein Rhinocerosfund in den Flurlinger Kalktuffen. — 1898, Die Wasserläufe in der Umgebung von Schaffhausen seit der letzten Interglazialzeit. — 1899, Reben-schädlinge des Jahrganges 1898 im Kanton Schaffhausen. — 1903, Bericht über die Ausgrabungen im Keßlerloch unter Leitung von Dr. Heierli. — 1905, Die geologischen Verhältnisse des westlichen Randengebietes und des Wutachtals. — 1906, Die Grundwasserverhältnisse von Schaffhausen und Umgebung. — 1907, Die Sammlung erratischer Blöcke in der Fäsenstaubpromenade. — 1908, Die Tonlager im Kanton Schaffhausen. — 1909, Geologische Verhältnisse des Eschheimertales. — 1912, Die Trinkwasserverhältnisse von Schaffhausen um Umgebung. 1914, Grundwasserbohrungen in Schaffhausen und Bargen im Jahre 1913. — 1920, Die erratischen Blöcke in der Fäsenstaubpromenade. — 1922, Geologisches über unsere Grundwasserläufe. — 1922, Die Salzbohrungen im Kanton Schaffhausen. — (Bis jetzt 23 Vorträge!)

Merckling F., Fabrikant: — 1915, Wanderungen im Mittelmeergebiet.

Merk Konrad, Reallehrer in Thayngen: — 1874, Bericht über die Ausgrabungen im Keßlerloch.

Minder L., Dr., Zürich: — 1923, Neuere Richtungen in der Seeforschung.

Moser Henri, Dr. h. c. Charlottenfels: — 1885, Meine Reisen in Zentralasien.

Müller Aug., Dr. med.: — 1900, Die Wirkung starker elektr. Ströme auf den menschlichen und tierischen Körper.

Müller Ernst, Dr., Chemiker: — 1917, Bakterienpräparate. — 1917, Die Reaktionen des Blutserums und

ihre Bedeutung für die Lebensmitteluntersuchung und die gerichtliche Medizin. — 1922, Die chemische und bakteriologische Untersuchung des Wassers.

Neher-Moser Joh. Georg: — 1876, Mohr's Geschichte der Erde. — 1877, Ueber Erdwärme, Erdbeben und Vulkane nach Mohr.

Neukomm Friedr., Forstmeister: — 1891, Unsere Zugvögel.

Noll-Tobler Hans, Glarisegg: — 1920, Die Sumpfvogelwelt im Kaltbrunnerried.

Nüesch Jakob, Dr. phil.: — 1872, Die Sonne. — 1873, Die Resultate der Spektralanalyse in Anwendung auf die Himmelskörper. — 1874, Die Nekrobiose im Pflanzenreich. — 1878, Über leuchtendes Fleisch. — 1884, Die Reisen des Herrn Henri Moser, Charlottenfels, in Zentralasien. — 1885, Die Bakterien. — 1888, Mitteilungen über Bacillus lucens Nüesch. — 1891, Bericht über die kürzlich vorgenommenen Ausgrabungen im Schweizersbild. — 1892, Bericht über seine Ausgrabungen im Schweizersbild.

Peyer-Amsler Hermann, Dr. med.: — 1910, Das Kapland. — 1922, Die Schilddrüse und ihre Erkrankung. — 1922, Wie kann die Schweiz kropffrei gemacht werden?

Peyer Bernhard, Dr. phil.: 1910, Über Skelettbildung. — 1913, Über Südamerika. — 1918, Die Aufgabe unserer naturhistorischen Sammlungen. — 1919, Exkursion ins Quarzwerk Benken.

Pfaehler Hermann, Apotheker: — 1909, Desinfektion. — 1910, Die Schmetterlingssammlung des Hans Wanner-Schachenmann. — 1914, Demonstration tropischer Schmetterlinge und Tuberkelbazillen. — 1917, Demonstration der Standfuß'schen Schmetterlingszuchten. — 1920, Fünf Jahre Lichtfang an den erleuchteten Verandafenstern der Villa Falkensteig Schaffhausen.

Pfizenmayer E. W., Stuttgart: — 1920, Reisen in Nordsibirien zur Ausgrabung von Mammakadavern.

- Rebmann Friedr., Dr. med.: — 1916, Die Mittelohrentzündung.
- Ris F., Dr. med., Direktor, Rheinau: — 1917, Die Technik entomologischer Arbeit.
- Rikli M., Dr., Prof., Zürich: — 1912, Reisefahrten nach Grönland.
- Ritzmann E., Dr. med.: — 1880, Der tierische Magnetismus.
- Rübel E., Dr., Prof., Zürich: — 1919, Die internationale pflanzengeographische Exkursion durch Nordamerika.
- Schaad Theophil, Dr. med.: — 1889, Die Sprache und der Ausdruck des Auges. — 1892, Die mitteleuropäische Zeit und die Einheitszeit nach Stundenzonen.
- Schalch Ferd., Reallehrer: — 1878, Die Ausgrabung einer Höhle am Rheinfall. — 1883, Die Basalte und Phonolithen in Böhmen.
- Schalch Ferdinand, Dr., Bad. Landesgeologe: — 1913, Die Resultate der Salzbohrung bei Siblingen. — 1916, Synthetische Edelsteine und deren Darstellung. — 1916, Blatt Wiechs der geolog. Karte von Baden.
- Schenk Bernhard, Gärtner, Ramsen: — 1874, Bericht über die Höhlengrabungen im Kerzenstübl bei Lohn. — 1882, Die neuesten Ausgrabungen von Pfahlbauten bei Stein a. Rh. und Steckborn. — 1886, Das Vorkommen von Halbedelsteinen in unserer Nähe.
- Seelig Karl, Zürich: — 1913, Hocharmenien und Ararat.
- Seiffert W., Apotheker: — 1874, Chemische Theorien.
- Seiler Jakob, Dr. phil., München: — 1918, Die Vererbung im Lichte der modernen Geschlechtszellforschung. — 1922, Die Vererbung und Bestimmung des Geschlechtes.
- Stemmler Carl, Kürschner: — 1918, Unsere Wasser-, Sumpf- und Strandvögel.
- Sterki, Dr. med., Schleitheim: — 1879, Über parasitische Infusorien.
- Stierlin Gust., Dr. med.: — 1872, Akklimatisierung verschiedener Seidenspinner, welche den Bombyx mori ersetzen könnten. — 1872, Ist der Sperling nützlich oder

schädlich. — 1873, Über die Ursachen der Eiszeit. — 1873, Der Saturn und seine Ringe. — 1873, Theorie über die Bildung des Nagels. — 1873, Demonstration der Reblaus und Mitteilungen über die Zucht des Bombyx pernii. — 1874, Die Lebensweise des Coloradokäfers. — 1875, Blatt IX der geolog. Karte der Schweiz. — 1875, Über die Parthenogenese. — 1877, Neueste Untersuchungen über die Reblaus. — 1878, Über die Abstammungslehre von Darwin. — 1878, Aus dem Leben der Spinnen. — 1883, Über Feuersgefahr und die Mittel, sie zu bekämpfen. — 1885, Die zunehmende Häufigkeit der Blitzschläge. — 1885, Die Geschichte der Insekten. — 1886, Über den plötzlichen Tod aus natürlichen Ursachen. — 1887, Die wichtigsten Fragen der modernen Urgeschichtsforschung. — 1887, Sternschnuppen und Meteore. — 1888, Die Eiszeit. — 1889, Die Schädigung der Kulturen der Randentäler durch die Springmaus im Jahre 1889. — 1890, Biologisches aus der Insektenwelt. — 1891, Die Struktur Europas nach Prof. Süß, Wien. — 1894, Das Orientierungsvermögen der Brieftauben. — 1896, Mitteilungen über Drohnenherzeugung, sowie Mittel gegen Schlangenbiß. — 1897, Neuere Anschauungen über die Entstehung der Arten im Pflanzenreich. — 1898, Die Photographie im Dienste der Astronomie. — 1899, Die Ameisengäste. — 1899, Die Hundswut. — 1902, Die Funktion und Bedeutung der Schilddrüse. — (Total 29 Vorträge!)

Studer E., Tierarzt: — 1917, Die Bandwürmer des Menschen und ihre Bekämpfung durch die Fleischschau.

Sulzberger K., Konservator: — 1915, Exkursion nach den prähist. Fundstellen Bsetzi und Weiher Thayngen. — 1918, Vorweisung der Fundgegenstände aus Bsetzi und Weiher im Konvikt Schaffhausen.

Uehlinger Arthur, Forstpraktikant: — 1921, Über die Buche; Knospenbau, Sproßarten und Periodizität. — 1922, Eine Sommerreise nach Korsika.

Vogelsanger Theod., Dr. med.: — 1920, Ameisenfreunde unter den Käfern.

Vogler Carl Heinrich, Dr. med.: — 1877, Über Verunreinigungen der Luft. — 1877, Über Bandwürmer, 1. Teil. — 1878, Ueber Bandwürmer, 2. Teil. — 1879, Mimicry und schützende Aehnlichkeit. — 1879, Über einige Tierversuche, angestellt im Interesse der Darwin'schen Theorie. — 1883, Die Trichine. — 1884, Libellen. — 1887, Oswald Heer. — 1891, Der Bernstein. 1898, Haarbildung bei wirbellosen Tieren. — 1904, Über Insektenflügel. — 1905, Betrachtungen über die Farbenpracht der Insekten. — 1906, Häckels Wanderbilder, Naturwunder der Tropenwelt. — 1906, Der Naturschutz und seine Aufgabe.

Vogler Konr., Forstmeister: — 1880, Die Bodenbeschaffenheit und die klimatischen Verhältnisse des Randens.

Wieland Hans, Chemiker: 1896, Calciumcarbid und Acetylen. — 1911, Die Nutzbarmachung des Stickstoffes der Luft.

B. Vorstand, Kommissionen, Ehrenmitglieder, Mitgliederbestand.

(Seit 1872)

1. Präsidenten.

Dr. med. G. Stierlin	1872—1905
Dr. med. C. H. Vogler	1905—1910
Hermann Pfaehler, Apotheker	1910—1916
Prof. Dr. Ernst Kelhofer	1916—1917
Dr. Bernhard Peyer	1917—

2. Vizepräsidenten.

Dr. med. Emil Joos, Reg.-Rat	1872—1895
Dr. med. C. H. Vogler	1896—1905
Prof. Dr. Jul. Gysel	1905—1920
Prof. Dr. J. W. Fehlmann	1920—

3. Aktuare.

Ferd. Schalch, Reallehrer	1872—1875
Dr. Jak. Nüesch, Reallehrer	1875—1878
Prof. Dr. J. Hanemann	1878—1881
Dr. med. C. H. Vogler	1881—1886
Dr. Jak. Nüesch, Reallehrer	1886—1895
Hans Wanner-Schachenmann, Lehrer	1896—1908
Prof. Dr. E. Kelhofer	1909—1916
Jak. Hübscher, Reallehrer	1916—1920
Georg Kummer, Reallehrer	1920—

4. Kassiere.

Joh. Georg Neher-Moser	1872—1878
Dr. med. C. H. Vogler	1878—1881
Herm. Frey-Jezler	1881—1918
F. Merckling	1918—1920
Herm. Pfaehler, Apotheker	1920—1922
Dr. med. Th. Vogelsanger	1922—

5. Beisitzer.

Dr. med. Franz v. Mandach-Laffon	1872—1893
Prof. J. Meister	1891—
Martin Wanner-Müller, Lehrer	1891—1905
Dr. med. C. H. Vogler	1910—1917
Prof. Dr. J. W. Fehlmann	1918—1920
Prof. Dr. Jul. Gysel	1920—

6. Kommissionen.

a) Naturschutzkommision.

Fehlmann J. W., Prof., Dr.	Mitglied seit 1918
Hübscher Burk., Reallehrer	„ „ 1918
Hübscher Jak., Reallehrer	„ „ 1923
Kelhofer Ernst, Prof., Dr. †	Präsident 1911—1917
Kummer Georg, Reallehrer	Mitglied 1911—1917
Lichtenhahn Paul, Direktor	Präsident seit 1918
Meister Jakob, Professor	Mitglied seit 1923
Noll Hans, Waisenvater	„ „ 1906
Oschwald Franz, Forstmeister †	„ 1919—1921
Pfaehler Hermann, Apotheker †	„ 1911—1916
Vogler C. H., Dr. med. †	„ 1918—1922
Wanner-Schachenmann Hans †	Präsident 1906—1911
	Mitglied 1906—1909

b) Aufsichtskommission über die Schalch'sche Sammlung.

Peyer Bernhard, Dr. phil.	Präsident seit 1921
Hübscher Jakob, Reallehrer	Mitglied seit 1921
Leutenegger Adolf, Reallehrer	„ „ 1921

7. Ehrenmitglieder.

1. Karsten H., Dr., Prof., Wien †	ernannt 5. XI. 1872
2. Schnetzler J. B., Prof., Lausanne †	„ 5. XI. 1872
3. Moser Henri, Dr. h. c., Charlottenf. Neuh. †	„ 30. X. 1885
4. Vogler C. H., Dr. med., Schaffhausen †	„ 14. III. 1917
5. Schalch Ferdinand, Dr., Bad. Landesgeol. †	„ 14. III. 1917
6. Frey-Jezler, Herm., Fabrikant Schaffh.	„ 12. VI. 1918
7. Meister Jak., Prof., Schaffhausen	„ 18. I. 1922
8. Gysel Jul., Dr., Prof., Schaffhausen	„ 18. I. 1922
9. Pfaehler Hermann, Apotheker, Schaffh. †	„ 18. I. 1922

8. Mitgliederbestand.

1873 (62), 1883 (84), 1893 (63), 1903 (62), 1913 (76),
1923 (190)
